



Carl von Butler



Carl von Butler: ab 1. März 2024 neuer Generalsekretär des Bayerischen Bauernverbandes. (Foto: Leonhard Simon / BBV)

Carl Wilhelm Dietrich von Butler hat eine landwirtschaftliche Lehre absolviert und ist Jurist. Seit 1996 arbeitet er für den Bayerischen Bauernverband, von 1999 bis 2024 leitete er die Rechtsabteilung des Verbandes und seit 2018 ist er einer von drei stellvertretenden BBV-Generalsekretären. Darüber hinaus war von Butler u.a. Geschäftsführer des Bayerischen Waldbesitzerverbandes sowie Gründer und Gesellschafter der Landvokat Rechtsanwalts-Gesellschaft.

Carl von Butler wurde am 16. März 1965 geboren, ist verheiratet und hat vier Kinder.

Lebenslauf

- 1971 bis 1984: Grundschule und Gymnasium
- 1984 bis 1986: Bundeswehr
- 1986 bis 1988: Landwirtschaftliche Lehre
- 1988 bis 1995: Jura-Studium und Referendariat
- 1996 bis heute: Tätigkeit im Bayerischen Bauernverband, u.a.
 - 1996 bis 1998: Juristischer Referent, BBV-Hauptgeschäftsstelle Mittelfranken
 - seit 1999: Leiter der Rechtsabteilung des Bayerischen Bauernverbandes
 - seit 2018: stellvertretender Generalsekretär des Bayerischen Bauernverbandes
- weitere Tätigkeiten:
 - seit 2002: Geschäftsführer LQB GmbH
 - 2009: Gründungs-Geschäftsführer Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH (AMI)

- seit 2009: Vorsitzender Bayerischer Berufsverband landwirtschaftlicher Kooperationen e.V.
- 2013 bis 2018: Geschäftsführer Bayerischer Waldbesitzerverband
- 2013 bis heute: Geschäftsführer Landvokat Rechtsanwalts-gesellschaft mbH
- 2017 bis heute: Liquidator LVBM e.V.
- 2017 bis heute: Geschäftsführer LVBM-Werbe-GmbH
- 2018 bis heute: Geschäftsführer BLV-Buchverlag GmbH & Co KG

Meine Ziele für die gemeinsame Arbeit im Bayerischen Bauernverband:

„In der Zeit als Generalsekretär möchte ich dafür sorgen, dass der Bayerische Bauernverband eine offene und leistungsstarke Organisation für alle Land- und Forstwirte sowie Eigentümer im ländlichen Raum ist. Die Weiterentwicklung unserer Strukturen und eine tragfähige Zukunftsstrategie zu erarbeiten, sehe ich als meine zentralen Aufgaben. Dabei muss im Vordergrund stehen, welche Unterstützung und welche Dienstleistungen unsere verschiedenen Mitgliedergruppen brauchen und wie weiterhin eine gute Finanzierung dieses starken Verbandes gelingen kann. Immer nach dem Motto: Nur wenn wir zusammenarbeiten, sind wir stark!“